

Gegenstand: Einführung einer neuen Widerstandszündkerze 12 mm DCPR7E anstelle der 12 mm EYQUEM-Zündkerze AD800L mit Schraubanschluß ① .

Betroffen: Motorseglermotoren der Type 912 A Serie, alle Motoren bis Motor-Nr. 4,076.006 im Ersatzteilfall. Ab Motor Nr. 4,076.007 ist diese Zündkerze serienmäßig verbaut.

Anlaß: Diese Zündkerze EYQUEM AD 800 L ist von ROTAX nicht mehr lieferbar.

Dringlichkeit: Nach Bedarf

Maßnahmen: a) **Ersatzteilfall**

- 1) Umrüsten der Zündanlage auf Widerstandszündkerzen mit Widerstands-Kerzenstecker entsprechend nachstehender Montageanleitung.
- 2) Betriebshandbuch-Änderung Nr. 3 ist in das zugehörige Betriebshandbuch aufzunehmen und danach zu verfahren.
- 3) Nach erfolgtem Umbau ist ein Prüflauf mit Magnetprobe, entsprechend dem Betriebshandbuch Kapitel 5.3), durchzuführen.
- 4) Vermerk der Änderungen im Logbuch mit Datum der Wirksamkeit und Hinweis auf diese TM (technische Mitteilung)

b) **Neuer Motor:**

keine Maßnahmen, wird ab Mot. Nr.: 4,076.007 serienmäßig vom Herstellerwerk berücksichtigt.

Gewicht und Schwerpunktage: nicht betroffen

- Hinweise:**
- Betriebshandbuch-Änderung Nr. 3 ist bei BOMBARDIER ROTAX GmbH, Guns kirchen erhältlich .
 - Erforderliche Teile sind, gemäß Punkt 4 der Montageanleitung vom Hersteller anzufordern.
 - Die Arbeiten sind von einem Motorsegler-Luftfahrzeugwart durchzuführen.

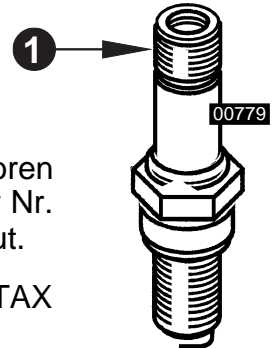


Bild 1

Guns kirchen, 1992 07 17

Der technische Inhalt dieses Service Bulletins ist von ACG genehmigt.

Montageanleitung:

1) Umrüsten auf Widerstandszündkerzen und Widerstandskerzenstecker:

Alle Zündleitungen unmittelbar hinter dem Schraubanschluß **2** sauber abzwicken.

40 mm langen Schrumpfschlauch **3** Teile-Nr. 860 621 vor dem Abisolieren ausreichend weit auf die Zündleitung schieben. Die blaue äußere Isolierung **4** um 22 mm kürzen und das Abschirmgeflecht **5** um 18 mm kürzen.

■ **ACHTUNG:** Vor dem Kürzen des Abschirmgeflechtes ist, zum Schutz der Isolierung **7**, eine geeignete Schutzhülle unter das Abschirmgeflecht zu schieben.

Unter dieses Abschirmgeflecht **5** wird ein 30 mm langer Schrumpfschlauch **6**, Teile-Nr. 260 791, außenbündig auf die Zündleitung geschoben und mit Heißluft gleichmäßig erwärmt.

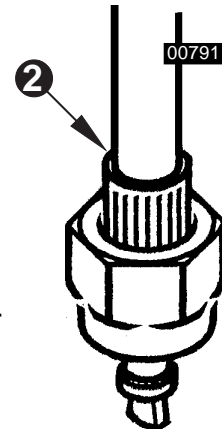


Bild 2

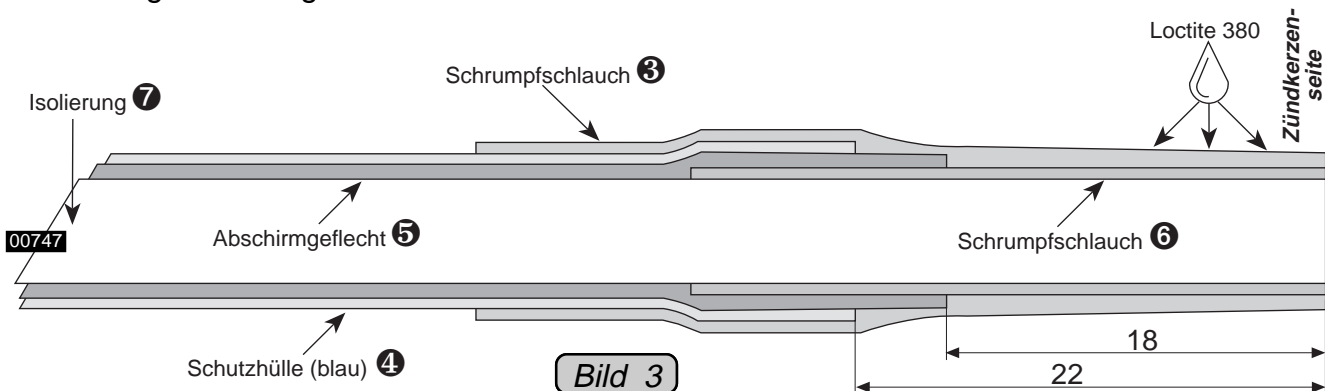


Bild 3

Die Abschirmung **5** glattstreichen, den Schrumpfschlauch **3** bündig nach vorne schieben und gleichmäßig mit Heißluft erwärmen.

Das Zündkabel im vorderen Bereich mit LOCTITE 380 einstreichen und Widerstandskerzenstecker **8** auf das Zündkabel aufschrauben.

◆ **HINWEIS:** Widerstandskerzenstecker hat innen ein "Rettich-Gewinde"!

Zündkerzenstecker zusätzlich mit Kabelbinder **9**, Teile-Nr. 866 710, sichern.

Vorgang bei allen 8 Zündleitungen wiederholen.

■ **WICHTIG:** Es darf an einem Motor nur eine Ausführung von Zündkerzensteckern bzw. Zündkerzen verwendet werden.

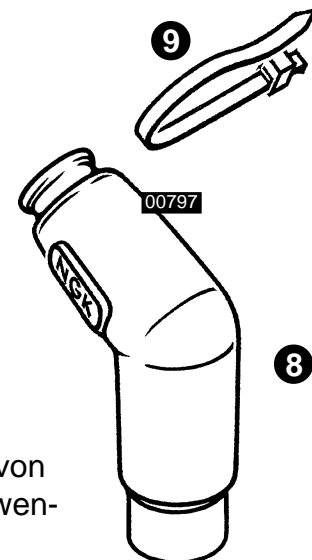


Bild 4

2) Umrüsten auf Widerstandszündkerzen und Widerstandskerzenstecker bei gleichzeitiger Erneuerung der Zündkabel:

Kerzenseitig ist die Vorgangsweise wie im Punkt 1) beschrieben durchzuführen.

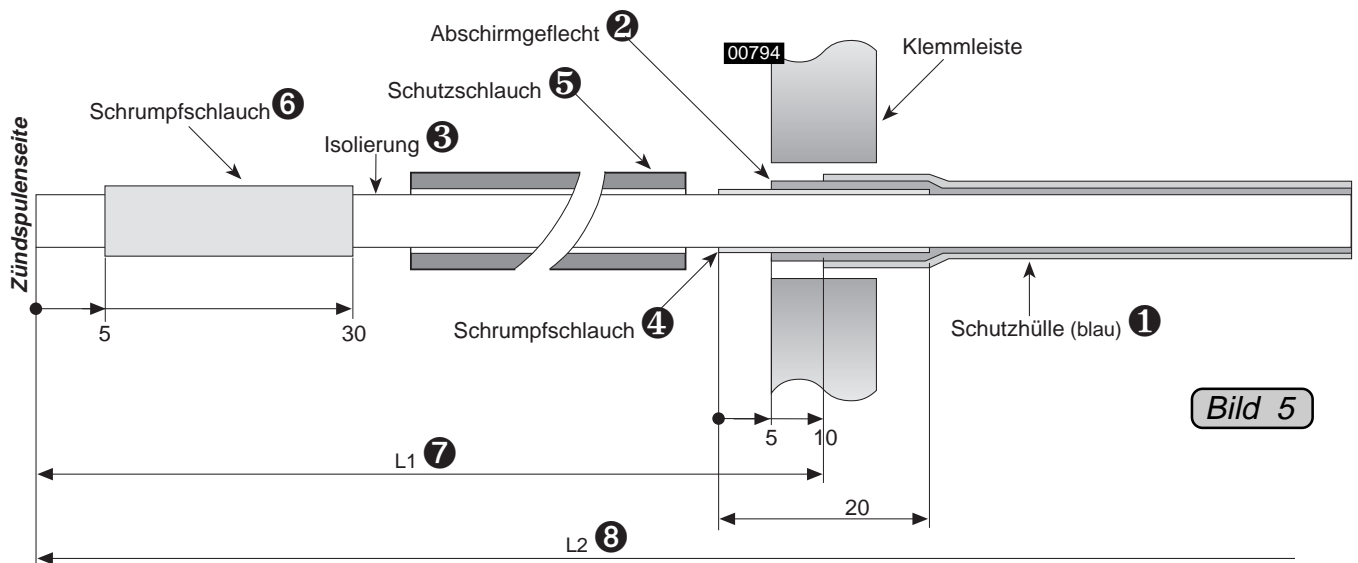
Zündspulenseitig erfolgt die Abisolierung der äußeren blauen Schutzhülle ① bzw. des Abschirmgeflechtes ② entsprechend nachstehender Skizze und Tabelle. Durch die Zündspulenordnung ist die Länge der Abisolierung unterschiedlich.

■ **ACHTUNG:** Keinesfalls darf die Isolierung ③ der Zündleitung beschädigt werden. Schutzhülse verwenden!

Zündleitung	Gesamtlänge L2⑦	Länge L1⑧	Schutzschlauchlänge⑤
1 Top	840 mm	150 mm	130 mm
2 Top	790 mm	100 mm	80 mm
3 Top	790 mm	100 mm	80 mm
4 Top	840 mm	150 mm	130 mm
1 Bottom	860 mm	100 mm	80 mm
2 Bottom	860 mm	100 mm	80 mm
3 Bottom	910 mm	150 mm	130 mm
1 Bottom	860 mm	100 mm	80 mm

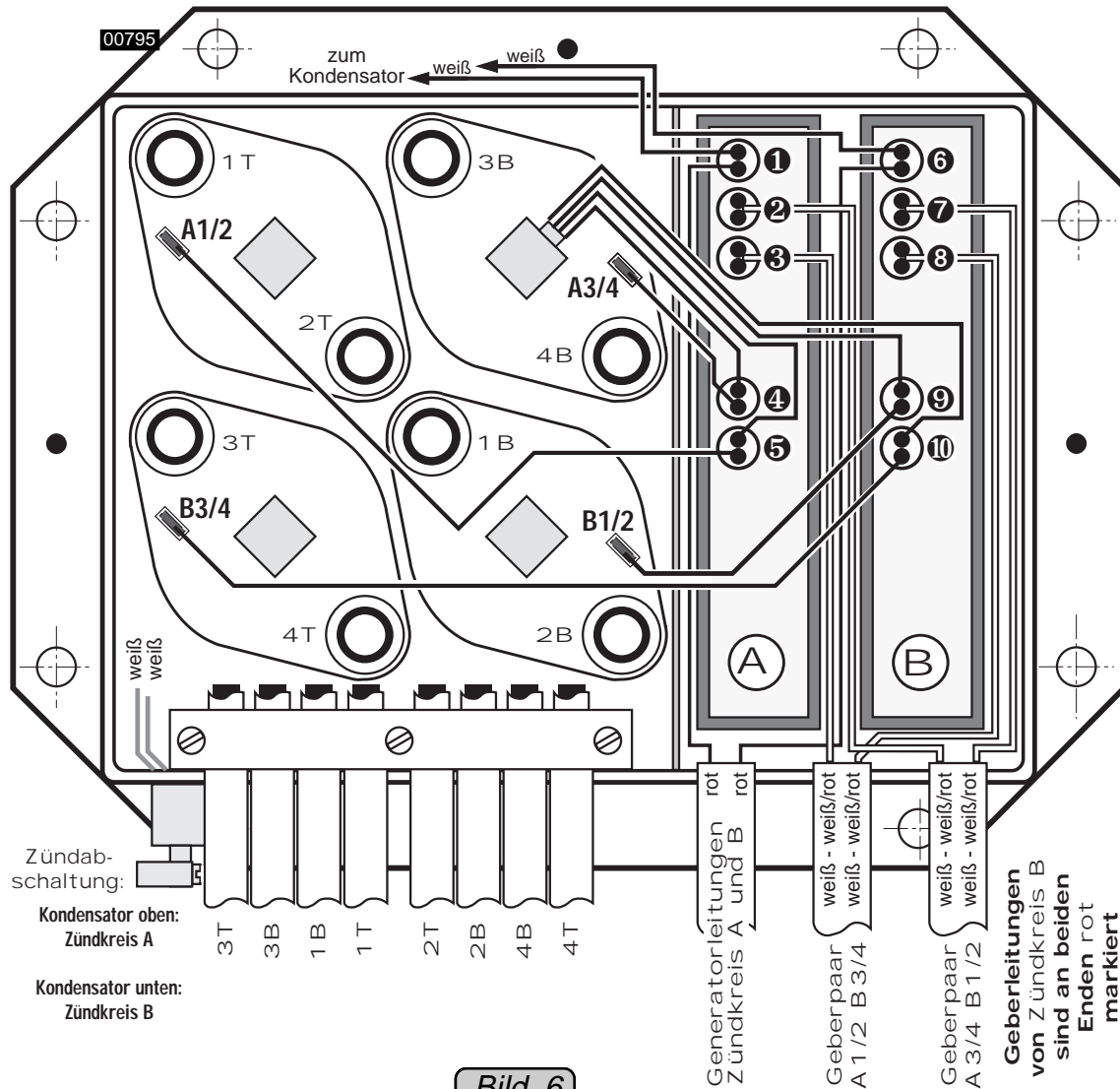
Unter das Abschirmgeflecht wird ein 20 mm langer Schrumpfschlauch ④ geschoben und mit Heißluft gleichmäßig erwärmt. Entsprechenden Schutzschlauch ⑤ auf das Zündkabel schieben. 25 mm langen Schrumpfschlauch ⑥ 5 mm übers Kabelende schieben und erhitzen.

Die einzelnen Zündkabel werden entsprechend nachstehendem Schaltschema in die Zündspulen eingeschraubt und von der Klemmleiste in der Entstörbox in Position gehalten. Die Zündleitungen 3B und 1T werden mit einem Kabelbinder zusammengehalten.



Alle 8 Zündkerzen sind durch Widerstands-Zündkerzen DCPR7E mit Kerzenschlüssel SW 16 zu ersetzen. Das Anzugsdrehmoment beträgt im kalten Zustand 20 Nm. Der Anschluß erfolgt entsprechend nachstehender Skizze.

3) Schaltplan für Zündleitungen:



**4) Erforderliche Teile:
für Punkt 1)**

zusätzlich für Punkt 2)

1	Zündkerzen-Umrüstsatz	886 830
	besteht aus:	
8	Zündkerzen 12 DCPR7E	897 255
8	Widerstandsstecker ③ 5 kΩ VD05 FMH	265 240
8	Kabelbinder ⑨	866 710
8	Schrumpfschlauch 40 mm ③ ...	860 621
8	Schrumpfschlauch 30 mm ⑥ ...	260 791
1	Kerzenschlüssel SW 16	276 282
1	LOCTITE 380	897 511

8	Schrumpfschlauch 20 mm ④ ...	260 793
8	Schrumpfschlauch 25 mm ⑥ ...	860 531
2	Zündleitung 990 mm	965 301
2	Zündleitung 1040 mm	965 302
3	Zündleitung 1060 mm	965 303
1	Zündleitung 1110 mm	965 304
1	Kabelbinder	866 710